



Nr. 5 / 2. Mai 2023

Amtlicher Teil

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen 145

Hinweis auf die neuen bayerischen Inklusionsrichtlinien 145

Stellenausschreibungen

Staatlich

Ausschreibung der Stelle einer weiteren Mitarbeiterin/eines weiteren Mitarbeiters (m/w/d) für das Sachgebiet 41 „Förderschulen“ an der Regierung von Oberbayern 146

Zweite Ausschreibung der Funktion einer Fachmitarbeiterin/eines Fachmitarbeiters (m/w/d) für Politik und Gesellschaft an der Regierung von Oberbayern 146

Ausschreibung der Stelle einer Informationstechnischen Beraterin/eines Informationstechnischen Beraters digitale Bildung (iBdB) (m/w/d) für den Bereich der staatlichen beruflichen Schulen an der Regierung von Oberbayern 147

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen
Korrektur zur Ausschreibung im Oberbayerischen Schulanzeiger Nr. 4 / 2023 148

Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors Medienpädagogische Beraterin/Medienpädagogischer Berater digitale Bildung (mBdB) (m/w/d) für den Bereich der Grund- und Mittelschulen an Staatlichen Schulämtern
Korrektur zur Ausschreibung im Oberbayerischen Schulanzeiger Nr. 4 / 2023 149

Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) für die Schulberatung an Grund- und Mittelschulen im Landkreis Fürstentumbruck 150

Ausschreibung von zwei Stellen einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d) 150

Ausschreibung der Stelle einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulamtssebene 151

Ausschreibung von zwei Stellen für Fachlehrkräfte (m/w/d) als Systembetreuerin/Systembetreuer an Grund- und Mittelschulen (Beförderungsamt) 152

Hinweis zu Fachberatungsstellen	153
Ausschreibung von Stellen für Fachberaterinnen/für Fachberater (m/w/d) bei Staatlichen Schulämtern	153
Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen	157

Stellenausschreibungen

Privat

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Franziskusschule in Starnberg, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	163
Ausschreibung der Stelle einer zweiten Sonderschulkonrektorin/eines zweiten Sonderschulkonrektors (m/w/d) als Mitarbeiterin/Mitarbeiter der Schulleitung Adolf-Kolping-Berufsschule München des Kolping-Bildungswerkes München und Oberbayern e. V.	164

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im Ministerialblatt der Bayerischen Staatsregierung.

Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung	Zu finden im Ministerialblatt
Änderung der Bekanntmachung über die Schulberatung in Bayern Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. März 2023, Az. IV.9-BS4305.0/109/6	BayMBI. 2023 Nr. 148 vom 05.04.2023
Hinweis auf das Gesetz zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen und des Bayerischen Lehrerbildungsgesetzes und die Änderung des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch das Gesetz zur Neuausrichtung orts- und familienbezogener Besoldungsbestandteile	BayMBI. 2023 Nr. 169 vom 12.04.2023
Einrichtung von Einführungsklassen im Schuljahr 2023/2024 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2023, Az. V.3-BS5401.1/21/10	BayMBI. 2023 Nr. 162 vom 12.04.2023
Richtlinie für die Gewährung von Unterstützungsmaßnahmen des Freistaats Bayern für die von der Energiekrise betroffenen Einrichtungen der Erwachsenenbildung, der Erinnerungskultur, der Jugendkunstschulen und der Kulturpädagogischen Einrichtungen sowie der Mittagsbetreuung im Zuständigkeitsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 6. April 2023, Az. VII.5-M2100/104/14	BayMBI. 2023 Nr. 175 vom 19.04.2023

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Hinweis auf die neuen bayerischen Inklusionsrichtlinien

Mit Wirkung vom 1. Juni 2019 treten neue „Richtlinien über die Inklusion behinderter Angehöriger des Öffentlichen Dienstes in Bayern“ in Kraft.

Die amtliche Fassung dieser Bekanntmachung steht im bayerischen Ministerialblatt 2019 Nr. 165 vom 15.05.2019 zur Verfügung: <https://www.verkuendung-bayern.de/baymbi/2019-165/>

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer weiteren Mitarbeiterin/eines weiteren Mitarbeiters (m/w/d) für das Sachgebiet 41 „Förderschulen“ an der Regierung von Oberbayern

Zum **1. September 2023** wird die Stelle **einer weiteren Mitarbeiterin/eines weiteren Mitarbeiters (m/w/d) für das Sachgebiet 41.1 „Förderschulen – Organisation, Personal, Schulaufsicht“ an der Regierung von Oberbayern** für bayerische Beamtinnen/Beamte mit der Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik zur Bewerbung ausgeschrieben, die eine mehrjährige Bewährung im bayerischen Förderschuldienst in der Besoldungsgruppe A 13 oder höher aufweisen. Die Stellenbesetzung erfolgt im Rahmen einer Abordnung bis zu 4 Jahren. Eine Beförderung ist gegebenenfalls bis A 15 möglich.

Der Mitarbeiterin/Dem Mitarbeiter obliegen im Sachgebiet 41.1 an der Regierung von Oberbayern im Wesentlichen **Aufgaben in folgenden Bereichen:**

- Mitarbeit bei der Organisation des Vorbereitungsdienstes und der Zweiten Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik in Oberbayern
- Mitarbeit in Bezug auf die EG-Richtlinienverordnung für Lehrer: Organisation von Fachgespräch, Anpassungslehrgang und Eignungsprüfung
- Mitarbeit in Personalangelegenheiten der Realschulen und Fachoberschulen zur sonderpädagogischen Förderung
- Mitarbeit bei statistischen Erhebungen und Sichtprüfung Kostenersatz
- Mitarbeit Haushalt – Aufstellung und Abrechnung der Mittel für Sachbedarfe der Schulen
- Verwaltung Erzieherpraktikanten und Berufspraktikanten

Vorausgesetzt werden:

- mehrjährige Unterrichtserfahrung an einem Sonderpädagogischen Förderzentrum
- fundierte Systemkenntnis des Förderschulsystems in Bayern und Formen inklusiver Beschulung
- vielfältige Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit kommunalen Behörden, der Vernetzung mit außerschulischen Organisationen und vertiefte Kenntnisse in administrativen und verwaltungsinternen Strukturen der Schulverwaltung
- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- überzeugendes Auftreten und herausragende Fähigkeiten

und Fertigkeiten im mündlichen und schriftlichen Ausdruck

- Fähigkeit zu selbstständiger konzeptioneller Arbeit
- ausgezeichnetes Organisationsgeschick, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- ausgezeichnete EDV-Kenntnisse

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGlG).

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern der Dienstbetrieb sichergestellt ist.

Die Stelle ist für die Besetzung mit Schwerbehinderten geeignet. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier:
25. Mai 2023

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Zweite Ausschreibung der Funktion einer Fachmitarbeiterin/eines Fachmitarbeiters (m/w/d) für Politik und Gesellschaft an der Regierung von Oberbayern

An der **Regierung von Oberbayern** ist zum **1. August 2023** die Funktion

einer Fachmitarbeiterin/eines Fachmitarbeiters (m/w/d) für Politik und Gesellschaft

zu besetzen. Eine Beförderung bis zur BesGr. A 15 ist möglich.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamtinnen und Beamte und vergleichbare tarifvertraglich beschäftigte Lehrkräfte mit unbefristetem Vertrag in Betracht. Sie müssen die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen für das Unterrichtsfach Politik und Gesellschaft nachweisen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung der Schulen hinsichtlich Schulentwicklung und Qualitätssteigerung im Fachbereich Politik und Gesellschaft
- Fachliche Beratung bei der Umsetzung von Zielvereinbarungen im Rahmen der Evaluation

- Planung, Durchführung und Organisation regionaler Lehrerfortbildungsveranstaltungen
- Mitarbeit bei der Implementierung neuer Lehrpläne
- Mitarbeit bei der Vernetzung der Schulen untereinander
- Ausbau der Kommunikation zu externen Stellen

Vorausgesetzt werden:

- hohe Fachkompetenz im Unterrichtsfach Politik und Gesellschaft
- überzeugendes Auftreten
- Bereitschaft und Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Erledigung von Organisations- und Koordinierungsaufgaben
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- hohes Maß an Flexibilität
- fundierte EDV-Kenntnisse

Ergänzende Hinweise:

Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Funktionsstelle gleich geeignet sein, wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Auswahlgesprächs an der Regierung von Oberbayern gestützt werden.

Die Vergabekriterien nach den Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen (FubSch) müssen erfüllt sein.

Für die Ausübung der Funktion werden derzeit vier Anrechnungstunden gewährt.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg einzureichen. Zu den Bewerbungen ist von der Schulleiterin/vom Schulleiter bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Herrn Ltd. RSchD Stefan Pauler:

16. Mai 2023

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Informations-technischen Beraterin/eines Informations-technischen Beraters digitale Bildung (iBdB) (m/w/d) für den Bereich der staatlichen beruflichen Schulen an der Regierung von Oberbayern

An der **Regierung von Oberbayern** ist zum **1. September 2023** die Stelle einer **Informationstechnischen Beraterin/eines Informationstechnischen Beraters digitale Bildung (iBdB) (m/w/d)** für den **Bereich der staatlichen beruflichen Schulen im Sachgebiet 42.1 „Berufsschulen für technische, gewerbliche und kaufmännische Berufe und Berufsvorbereitung“** in Teilzeit (7 Wochenstunden) zu besetzen.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamtinnen und Beamte des Freistaates Bayern mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen in Betracht.

Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung der Schulen und Sachaufwandsträger zur IT-Ausstattung an den Schulen und zur digitalen Bildung
- Vermittlung informationstechnischer und mediendidaktischer Kenntnisse und Kompetenzen
- Information über aktuelle technische Entwicklungen und Neuerungen im Bereich schulischer IT-Infrastrukturen (ggf. in Zusammenarbeit mit den zuständigen Sachaufwandsträgern)
- Auswahl und Vorstellung geeigneter digitaler Technologien für den Einsatz in der Schule (ggf. auch fachbezogen)

Darüber hinaus sollen auch Aufgaben in der Schnittmenge zur medienpädagogischen Beratung digitale Bildung wahrgenommen werden.

Vorausgesetzt werden:

- ausgeprägtes technisches Verständnis für digitale Infrastrukturen und eine entsprechende technische Qualifikation
- Bereitschaft zum Erwerb einer Qualifizierung im Bereich Schulentwicklung und Schulnetz und zur fortwährenden technischen Weiterbildung
- fundierte EDV-Kenntnisse
- Bereitschaft zu selbstständigem und eigenverantwortlichem sowie innovativem und kreativem Arbeiten
- Interesse an organisatorischen und koordinierenden Aufgaben sowie deren verwaltungstechnische Abwicklung

- Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Empathie und Freude am Umgang mit Menschen sowie selbstsicheres Auftreten
- Verantwortungs- und Führungsbereitschaft
- hohe Kommunikationsfähigkeiten
- ausgeprägte Teamfähigkeit

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Schwebebehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg einzureichen. Zu den Bewerbungen ist von der Schulleiterin/vom Schulleiter bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Caroline Stahl: 25. Mai 2023

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen

Korrektur zum Oberbayerischen Schulanzeiger 04-2023 (S. 118). Im 4. Absatz muss es „Grundschule“ heißen, nicht „Mittelschule“.

Es ist die Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (m/w/d) als Leiterin/Leiter eines Seminars BesGr. A 13 + AZ für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen in der Landeshauptstadt München zu besetzen. Sie wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor als Leiterin bzw. Leiter eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen und Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen und Förderschulen“ (KMBek. vom 18.03.2011 Nr. IV/6-5 P 7010.1-4.23 489) erfüllen.

Eine Versetzungsbewerbung von Seminarrektorinnen und Seminarrektoren der Besoldungsgruppen A 13 + AZ und A 14 ist möglich.

Für die Tätigkeit als Seminarrektorin bzw. Seminarrektor A 13 + AZ werden umfassende berufliche Erfahrungen als Lehrerin bzw. Lehrer vorausgesetzt, insbesondere eine ausgezeichnete Unterrichts-, Erziehungs-, Handlungs- und Sachkompetenz in der Grundschule. Außerdem vorausgesetzt werden fundiertes aktuelles didaktisches Grundlagenwissen, solide Erfahrungen in allen Jahrgangsstufen der Grundschule, Erfahrungen in der 1. oder/und 2. sowie 3. Phase der Lehrerbildung, Personalführungskompetenz, stetige berufliche Professionalisierung und Bereitschaft zur Wahrnehmung aller Aufgaben im Zusammenhang mit der Durchführung des 2. Staatsexamens, auch in den Schulferien.

Es wird gebeten, der Bewerbung folgende Unterlagen beizufügen:

- einen tabellarischen Lebenslauf
- eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung
- eine Erklärung, dass die Bewerberin/der Bewerber mit einer Versetzung in die Landeshauptstadt München einverstanden ist

Die Stelle ist mit maximal drei Wochenstunden teilzeitfähig; dabei darf die Teilzeit nicht dazu führen, dass die Unterrichtsverpflichtung von vier Wochenstunden unterschritten wird.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
 der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
 zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 25. Mai 2023

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Korrektur zur Ausschreibung im Oberbayerischen Schulanzeiger Nr. 4 / 2023 (S. 119)

Die „Ausschreibung der Stelle einer Informationstechnischen Beraterin/eines Informationstechnischen Beraters digitale Bildung (iBdB) (m/w/d) für den Bereich der Grund- und Mittelschulen an Staatlichen Schulämtern“ wird zurückgezogen.

Stattdessen wird die Stelle einer Medienpädagogischen Beraterin/eines Medienpädagogischen Beraters (mBdB) (m/w/d) ausgeschrieben:

Ausschreibung der Stelle einer Beratungs- rektorin/eines Beratungsrektors Medienpädagogische Beraterin/Medienpädagogischer Berater digitale Bildung (mBdB) (m/w/d) für den Bereich der Grund- und Mittelschulen an Staatlichen Schulämtern

Im Regierungsbezirk Oberbayern ist zum **1. August 2023** an den Staatlichen Schulämtern in den **Landkreisen Ebersberg und München Land** die Stelle einer **Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors als Medienpädagogische Beraterin/Medienpädagogischer Berater digitale Bildung (mBdB) (m/w/d)** BesGr. A 13 Z zu besetzen.

Die Ausschreibung erfolgt den oben aufgeführten Staatlichen Schulämtern entsprechend **landkreisübergreifend**. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das staatliche Schulamt im Landkreis Ebersberg.

Jede Beratungsrektorin mBdB/Jeder Beratungsrektor mBdB erhält grundsätzlich 6 - 12 Anrechnungstunden, Abweichungen sind gemäß örtlichen Gegebenheiten möglich.

Die Stellen werden hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Aufgabenbeschreibung:

Die Tätigkeit umfasst schwerpunktmäßig die Beratung, Fortbildung und Koordination im Kontext schulischer Medienbildung. Auf die in der KMBek „Beratung digitale Bildung in Bayern“ vom 28. Mai 2019 (Az. I.4-BS4400.27/130/47) unter Ziffer 3 genannten Aufgabenbereiche der Beraterin bzw. des Beraters digitale Bildung wird verwiesen.

Voraussetzungen:

- Lehrkraft mit der Befähigung für das Lehramt an Grund- bzw. Mittelschulen oder Volksschulen in den Besoldungsgruppen A 12, A 12 + AZ oder A 13

- Verbeamtung auf Lebenszeit oder unbefristete Beschäftigung als Lehrkraft im Dienste des Freistaats Bayern
- mindestens das Prädikat „UB“ in Besoldungsgruppe A 12 oder A 12 + AZ bzw. mindestens Prädikat „VE“ in der Besoldungsgruppe A 13 in der letzten dienstlichen Beurteilung bzw. einer entsprechenden Anlassbeurteilung
- mehrjährige Berufserfahrung als Lehrkraft
- Nachweis über das erfolgreiche Bestehen des Erweiterungsstudiums Medienpädagogik (§ 114 LPO I) oder Nachweis über die Vorbereitung des Examens bzw. adäquate Vorkenntnisse
- nachweisbare und umfassende praktische Erfahrungen im Bereich schulischer Medienbildung und Medien- didaktik
- bereits vorhandene Qualifizierung oder Bereitschaft zum Erwerb einer Qualifizierung im Bereich Schulentwicklung
- bereits vorhandene Qualifizierung oder Bereitschaft zum Erwerb einer Qualifizierung im Bereich SCHUL- NETZ
- über die eigene Dienststelle hinausgehende umfangreiche Erfahrungen in der medienpädagogischen Beratung und Fortbildung

Die Übertragung der Aufgabe erfolgt zunächst in jedem Fall zur Bewährung für die Dauer eines Jahres. Im Anschluss kann die Aufgabe der Beraterin bzw. des Beraters digitale Bildung auf Dauer übertragen werden, sofern die in der Bekanntmachung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 28. Mai 2019, Az. I.4-BS4400.27/130/40 unter Nr. 9 genannten Voraussetzungen erfüllt sind sowie eine Bewährungsfeststellung der zuständigen Dienststelle und das Einverständnis des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vorliegen.

Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber die Tätigkeit in der angestrebten Funktionsstelle einer Medienpädagogischen Beraterin/eines Medienpädagogischen Beraters digitale Bildung über einen angemessenen Zeitraum ausübt.

Diese Funktion kann nicht gleichzeitig im Sinne der Ämterhäufung mit anderen Funktionsstellen ausgeübt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei erfolgreicher Bewerbung der Dienstsitz (Schule) im Bereich des Staatlichen Schulamtes liegen muss, für welches die betreffende Stelle führend ausgeschrieben ist, vorliegend das Staatliche Schulamt im Landkreis Ebersberg (ggf. Versetzung erforderlich).

Die Bewerbungen sind mit dem Formblatt „Bewerbung auf eine Funktionsstelle“ auf dem Dienstweg einzureichen.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. beim Staatlichen Schulamt
im Landkreis Ebersberg: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Anne Radlinger: 25. Mai 2023

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) für die Schulberatung an Grund- und Mittelschulen im Landkreis Fürstentumbruck

Zur Schulberatung wird die Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors Schulpsychologie (m/w/d) der BesGr. A 13 + AZ im Schulamtsbezirk Fürstentumbruck ausgeschrieben.

In das Amt einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der BesGr. A 13 + AZ können Lehrkräfte befördert werden, die das Studium für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt an Mittelschulen bzw. Hauptschulen durch das Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt erweitert haben.

Voraussetzung für die Beförderung in das Amt einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der BesGr. A 13 + AZ an Grund- und Mittelschulen ist in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) als Lehrkraft in A 12 oder A 12 + AZ.

Die Auswahl erfolgt nach dem Leistungsprinzip. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Auf die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Bewerbungen sind mit dem Formblatt „Bewerbung auf eine Funktionsstelle“ auf dem Dienstweg einzureichen.

Hinweis:

Dem Bewerbungsschreiben ist beizugeben:

- a) eine Erklärung, dass der Dienstsitz im Schulamtsbezirk genommen wird
- b) ein Nachweis des schulpsychologischen Werdegangs

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 25. Mai 2023

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung von zwei Stellen einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d)

Es ist eine Stelle einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d) an Grundschulen zum Schuljahresbeginn 2023/2024 in folgendem Schulamtsbezirk zu besetzen:

- in der **Landeshauptstadt München**

Es ist eine Stelle einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d) an **Mittelschulen** zum Schuljahresbeginn 2023/2024 in folgendem Schulamtsbezirk zu besetzen:

- in der **Landeshauptstadt München**

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, für welche der beiden Stellen Sie sich bewerben.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache (*s. u.)
- oder
- eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit Kindern mit Migrationshintergrund (** s. u.)
- oder
- eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen (** s. u.).

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache als Unterrichtsfach werden vorrangig berücksichtigt. Lehrkräfte mit mehrjähriger Erfahrung im

Unterricht mit Kindern mit Migrationshintergrund werden nur berücksichtigt, wenn keine Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache als Unterrichtsfach oder mit der Fächerverbindung Deutsch als Zweitsprache, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

** Bei Bewerberinnen und Bewerbern ohne Ausbildung im Fach Deutsch als Zweitsprache wird vorausgesetzt, dass sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt die entsprechende Ausbildung (gem. § 112 LPO I) nachholen. Nur unter dieser Voraussetzung kann nach drei Jahren die Bestellung zur Beraterin/zum Berater Migration entfristet werden.

Bewerben können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Verträgen an Grund- oder Mittelschulen:

- Lehramt GS bzw. VS für die Stelle (Grundschulen) Landeshauptstadt München
- Lehramt MS bzw. VS für die Stelle (Mittelschulen) Landeshauptstadt München

Die Zuteilung des Umfangs an Anrechnungsstunden wird vom zuständigen Schulamt in Absprache mit der Regierung von Oberbayern geregelt.

Aufgabenbereiche:

Die Beraterinnen und Berater Migration beraten Lehrkräfte, die in Deutschfördermaßnahmen (Deutschklassen, DeutschPLUS-Kurse, DeutschPLUS-Differenzierung, Vorkurse Deutsch 240) eingesetzt sind.

Dazu gehören die didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung des LehrplanPLUS Deutsch als Zweitsprache und der Fördermaßnahmen, die Beratung bei der Entwicklung von Konzepten zum gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache und das Informieren über Möglichkeiten der individuellen Förderung.

Ferner unterstützen die Beraterinnen und Berater Migration die Lehrkräfte bei Sprachstandserhebungen an Schulen, kooperieren mit den Staatlichen Schulämtern und der Regierung in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund und wirken bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene sowie bei Fortbildungen mit.

Sie informieren über Lehr- und Lernmittel einschließlich Lernsoftware und beraten die Lehrkräfte bei der Umsetzung der interkulturellen Bildung und Erziehung. Sie unterstützen bei der Elternarbeit und informieren über Projekte, Vereine, Ansprechpartner etc. in der Region (Vernetzung).

Die Aufgabenbereiche sind festgelegt in der Dienstanweisung für die Beraterinnen und Berater Migration an Grund- und Mittelschulen in der Bekanntmachung des Bayerischen

Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. Mai 2011, Az.: IV.2-5 S 7400 4b.40 810, veröffentlicht im KWMBI Nr. 12 vom 29. Juni 2011.

Dem Bewerbungsschreiben ist eine Erklärung beizugeben, dass der Dienstsitz im Bereich des Staatlichen Schulamts der Landeshauptstadt München genommen wird.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchDin Kerstin Krückel: **25. Mai 2023**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulamtsebene

Die **Koordinatoren-Stelle** beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Eichstätt** wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Voraussetzung für die Beförderung in das Amt einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulamtsebene ist in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen besonders gut erfüllt“ (BG) als Lehrkraft in A 10 und die Verwendungseignung für die vorliegende Stelle.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglich Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Aufgaben einer Koordinatorin/eines Koordinators (m/w/d) fachlicher Aufgaben und einer Fachberatung der Schulaufsicht auf Schulamtsebene sind:

- den Einsatz der Förderlehrkräfte vor Ort durch Beratung zu verbessern
- Schulleitung und Förderlehrkraft in fachlichen, pädagogischen und organisatorischen Fragen zu beraten
- Fortbildungsveranstaltungen zu planen und durchzuführen
- Unterrichtsmaterial bereitzustellen und weiterzugeben
- die Ausbildung der Förderlehrkräfte in der 1. und 2. Phase zu unterstützen

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dem Bewerbungsschreiben ist eine Erklärung beizugeben, dass der Dienstsitz im genannten Schulamtsbezirk genommen wird.

Die Bewerbung ist auf dem Dienstweg einzureichen.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

- | | |
|---|---------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: | 16. Mai 2023 |
| 2. beim Staatlichen Schulamt
in der Landeshauptstadt München: | 22. Mai 2023 |
| 3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau R Sch Rin Dr. Ursula Weier: | 25. Mai 2023 |

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung von zwei Stellen für Fachlehrkräfte (m/w/d) als Systembetreuerin/Systembetreuer an Grund- und Mittelschulen (Beförderungsamtsamt)

Im **Regierungsbezirk Oberbayern** sind zwei Stellen für **Fachlehrkräfte (m/w/d) als Systembetreuerin/als Systembetreuer** BesGr. A 12 (Beförderungsamtsamt) an staatlichen Grund- und Mittelschulen zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an Grund- und Mittelschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

Zum Zeitpunkt der Bewerbung muss die Bewerberin/der Bewerber

- das Amt einer Systembetreuerin/eines Systembetreuers ausüben.
- mindestens 60 Computerarbeitsplätze an der jeweiligen Schule betreuen. Dabei sind auch die Rechner in der Verwaltung Arbeitsplätze in diesem Sinne.
- das Amt der Fachlehrerin/des Fachlehrers im Beförderungsamtsamt A 11 innehaben.
- eine mindestens fünfjährige Tätigkeit in der Funktion der Systembetreuerin/des Systembetreuers ausgeübt haben, was durch Nachweise zu belegen ist.

Die letzte dienstliche Beurteilung muss, neben der entsprechenden Verwendungseignung, mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) ausweisen.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Bewerberin/Der Bewerber muss bereit sein, sich über die eigene Schule hinaus im jeweiligen Schulamtsbezirk zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

- | | |
|--|---------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: | 16. Mai 2023 |
| 2. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. R Sch Din Manuela Strobl: | 22. Mai 2023 |

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Hinweis zu Fachberatungsstellen

Bewerben sich Fachlehrkräfte auf eine Fachberaterstelle, ist grundsätzlich eine Verwendungseignung notwendig, da es sich für Fachlehrkräfte um eine Beförderung handelt. Bei Lehrkräften ist keine Verwendungseignung notwendig, da keine Beförderungsmöglichkeit gegeben ist.

Bei Bewerbungen von Fachlehrkräften für die Fachberatungsstellen Technik, Kommunikation und Wirtschaft, Musik (Mittelschule), Sport (Mittelschule) und Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten gilt: Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Ebersberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Englisch (GS)** zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Englisch in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Englisch in der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach werden vorrangig berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Englisch werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach bzw. mit der Fächerverbindung Englisch, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **25. Mai 2023**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Technik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Ebersberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Technik** zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Werken/Technisches Zeichnen in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Technik der Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **25. Mai 2023**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Umwelterzie- hung, Klimaschutz und Bildung für nach- haltige Entwicklung bei einem Staatlichen Schulamnt

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Ebersberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Umwelterziehung, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung** zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen bzw. Mittelschulen.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **25. Mai 2023**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberate- rin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation bei einem Staatlichen Schulamnt

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Ebersberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Wirtschaft und Kommunikation** zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Kommunikationstechnik in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Wirtschaft und Kommunikation der Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **25. Mai 2023**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Umwelterziehung, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung bei einem Staatlichen Schulamt

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Erding** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Umwelterziehung, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung** zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen bzw. Mittelschulen.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl:** **25. Mai 2023**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (MS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Freising** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Englisch (MS)** zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Mittelschulen und Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Englisch in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Englisch in der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Fachlehrkräften mit Englisch in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Englisch werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach bzw. Fachlehrkräften mit der Fächerverbindung Englisch, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl:** **25. Mai 2023**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Umwelterziehung, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung bei einem Staatlichen Schulamt

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Landsberg am Lech** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Umwelterziehung, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung** zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen bzw. Mittelschulen.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **25. Mai 2023**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Sport (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim **Staatlichen Schulamt im Landkreis Weilheim-Schongau** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für **Sport (GS)** zu besetzen.

Folgende fachliche Voraussetzungen sind für eine Bewerbung notwendig:

- Sport in der Fächerverbindung (*s. u.)
- Nachweis über umfassende Erfahrung in Praxis und Theorie im Sportunterricht der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Sport als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Fachlehrkräften mit Sport in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Sport können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Sport als Unterrichtsfach bzw. Fachlehrkräften mit der Fächerverbindung Sport, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung und bei der Organisation von Schulsportwettbewerben.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Anne Radlinger: **25. Mai 2023**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen in der Schulleitung (m/w/d)**Grund- und Mittelschulen:**

Schulamt	Schulart/Schule	Planstelle	Schülerzahl	Besonderheit
AÖ	GS Burgkirchen a.d. Alz	KR/in A 13 Z ¹	354	zweihäusiger Schulbetrieb Schulprofil Inklusion
	GS MS Kirchweidach	KR/in A 13 Z ¹	290	mehrhäusiger Schulbetrieb
	GS Nikodem-Caro-Grundschule Hart / Wald in Garching a. d. Alz	R/in A 13 Z	142	zweihäusiger Schulbetrieb
BGL	GS Freilassing	2. KR/in A 13 Z ¹	611	Schulprofil Inklusion
	GS Bischofswiesen	KR/in A 13 Z ¹	203	
	GS MS Piding-Anger	KR/in A 13 Z ¹	281	
DAH	GS Markt Indersdorf	R/in A 14 Z	372	2. Ausschreibung
EBE	GS Egmating-Oberpframmern	KR/in A 13 Z ¹	194	
EI	GS MS Denkendorf	KR/in A 13 Z ¹	256	erneute Ausschreibung
	GS Schelldorf	R/in A 13 Z	83	erneute Ausschreibung
	GS MS Titting	R/in A 13 Z	134	2. Ausschreibung
ED	GS St. Wolfgang	KR/in A 13 Z ¹	192	2. Ausschreibung
FFB	GS Emmering	R/in A 14	256	2. Ausschreibung
	GS FFB an der Richard-Higgins-Straße	R/in A 13 Z	65	Schule im Aufbau 2. Ausschreibung
	GS Olching	KR/in A 13 Z ²	534	
FS	GS MS Zolling	R/in A 14 Z	520	voraussichtlich zu besetzen
GAP	MS Mittenwald	KR/in A 13 Z ¹	287	
IN	GS Ingolstadt Hauwöhr	R/in A 14 Z	420	erneute Ausschreibung
M-L	GS Garching Ost	R/in A 14	260	2. Ausschreibung
	GS MS Lochham in Gräfelfing	KR/in A 13 Z ²	421	

M-S	GS	Aubinger Allee	R/in A 13 Z	120	Schule im Aufbau Lernhauskonzept Kooperativer Ganztag
	GS	Bergmannstraße	KR/in A 13 Z ²	363	Schülerzahl nicht gesichert
	GS	Berner Straße	R/in A 14	334	
	GS	Ernst-Reuter-Straße	KR/in A 13 Z ¹	232	
	GS	Fernpaßstraße	KR/in A 13 Z ²	383	2. Ausschreibung
	GS	Grafinger Straße	KR/in A 13 Z ²	471	
	GS	Großhaderner Straße	KR/in A 13 Z ¹	263	
	GS	Helmholtzstraße	KR/in A 13 Z ¹	247	
	GS	Keilberthstraße	R/in A 14	224	
	GS	Weilerstraße	R/in A 14	261	voraussichtlich zu besetzen
	GS	Weißenseestraße	KR/in A 13 Z ²	561	
	MS	Fürstenrieder Straße	KR/in A 13 Z ¹	306	
	MS	Toni-Pfülf-Straße	KR/in A 13 Z ¹	240	
MÜ	GS	Waldkraiburg an der Graslitzerstraße	KR/in A 13 Z ¹	213	
ND	GS MS	Burgheim	R/in A 13 Z	232	2. Ausschreibung
	GS MS	Ehekirchen	R/in A 14	272	2. Ausschreibung
PAF	GS MS	Geisenfeld	2. KR/in A 13 Z ¹	619	
TS	GS	Nußdorf	R/in A 13 Z	80	3. Ausschreibung
STA	GS	Gauting	2. KR/in A 13 Z ¹	595	Profil bilinguale Schule Englisch zweihäusiger Schulbetrieb
WM	GS	Peißenberg Josef-Zerhoch-Grundschule	R/in A 14	241	Flexible Grundschule

1) Zulage 203,05 €

2) Zulage 262,20 €

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit Unterlagen bitte **zweifach** vorlegen:

1.1 Die Ausfertigung für das **Schulamt** enthält:

- a. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- b. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- c. Lehrgangsbestätigungen und sonstige Unterlagen in Kopie
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- e. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

1.2 Die Ausfertigung für die **Regierung** enthält:

- f. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- g. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
Das Staatliche Schulamt bestätigt auf diesem Formblatt die Teilnahme, Kopien der Lehrgangsbestätigungen nicht einreichen.
- h. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung

Bitte benutzen Sie keine Mappen. Ihre Unterlagen werden nicht zurückgeschickt.
- i. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

- 2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte

sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden.

Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können (Ausnahmen s. 2.10).

- 2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

Erneute Bewerbungen, von Lehrkräften, die sich bereits erfolgreich um eine (in einer früheren Ausgabe des Schulanzeigers innerhalb des gleichen Schuljahres ausgeschriebene) Funktionsstelle beworben haben, d.h. bereits mit der Wahrnehmung einer neuen Funktion zum kommenden Schuljahr beauftragt wurden, werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. (Ausnahme: wenn in der erneuten Bewerbung der Verzicht auf die bereits übertragene Stelle erklärt wird.)

- 2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.
- 2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.
- 2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- 2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die

Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.

- 2.7 Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung muss ggf. die Teilzeit auf die **erforderliche Mindeststundenzahl** erhöht werden (Grundschule: Konrektor 22 Stunden, Rektor 24 Stunden; Mittelschule: Konrektor 21 Stunden, Rektor 23 Stunden).
- 2.8 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.
- 2.9 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.
- 2.10 Ab der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes R/in A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 Z bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 Z aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Schwaben

<https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/index.html

Mittelfranken

https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern ...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63-70, www.verkuendung-bayern.de/ → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de/ → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termine für die Vorlage der Bewerbungen über den Dienstweg für Grund- und Mittelschulen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2023**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **22. Mai 2023**
3. Vorlage der Bewerbungen durch das Staatliche Schulamt bei der Regierung: **25. Mai 2023**

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen Bereich Grund- und Mittelschule im Oberbayerischen Schulanzeiger gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anneliese Willfahrt
Abteilungsdirektorin

Förderzentren

Schule	Schulart	Planstelle – BesGr.	Schülerzahl	Bemerkung
1536 Förderzentrum geistige Entwicklung Mathilde-Eller-Schule I Standort-Danzi-Straße 13 80469 München	FZ	Sonderschulrektorin/ Sonderschulrektor A 15 Z	231	2 Standorte
1519 Sonderpädagogisches Förderzentrum Furtwänglerstraße 9 85057 Ingolstadt	SFZ	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 14 Z	366	
1557 Sonderpädagogisches Förderzentrum Germering Theodor-Heuss-Straße 4 82110 Germering	SFZ	Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 15	201	

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit folgenden Unterlagen bitte vorlegen:

- a. „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- b. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- c. tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- e. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen.

Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden. Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können (Ausnahmen s. 2.9).

2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.

2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.

2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.

2.7 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.

2.8 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

2.9 Ab der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Schwaben

<https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/index.html

Mittelfranken

https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html

Unterfranken

https://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/amtliche_bekanntmachungen/schulanzeiger/index.html

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63 -70, www.verkuendung-bayern.de/ → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de/ → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termin für die Vorlage der Bewerbungen für die Förderzentren:

Bewerbungen sind bis **spätestens 22. Mai 2023** auf dem **Dienstweg bei der Regierung von Oberbayern, Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**, einzureichen.

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen **Bereich Förderschule im Oberbayerischen Schulanzeiger** gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anneliese Willfahrt

Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Franziskusschule in Starnberg, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Die staatlich anerkannte **Franziskusschule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung**, sucht zum **1. August 2023 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d)** BesGr. A 15.

Schulträger ist die Lebenshilfe Starnberg gemeinnützige GmbH, Leutstettener Str. 22, 82319 Starnberg. Am Förderzentrum werden im Schuljahr 2022/2023 insgesamt 105 Kinder und Jugendliche in 10 Klassen (darunter zwei Partnerklassen) und einer Gruppe in der schulvorbereitenden Einrichtung mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung unterrichtet.

Die Schule sucht

- eine Beamtin/einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und mehrjähriger Berufserfahrung an einem Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Erwünscht sind

- ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit
- Bereitschaft, stabile und verlässliche Kooperationen mit anderen Einrichtungen zu gestalten
- Erfahrung im Bereich Schulentwicklung/Qualitätsmanagement
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem privaten Träger Lebenshilfe
- umfangreiche Kenntnisse im Bereich der Diagnostik, Gutachtenerstellung und Beratung
- Bereitschaft zur Kooperation mit den pädagogischen und therapeutischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hauses in einem interdisziplinären Team
- Erfahrung mit schulischer Kooperation und mit verschiedenen Modellen der Inklusion

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **25. Mai 2023** direkt an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **25. Mai 2023** an:

Lebenshilfe Starnberg gemeinnützige GmbH
Herrn Christian Münzel
Leutstettener Straße 22
82319 Starnberg
Per E-Mail: bewerbung@lhsta.de

Tel: 08151 276 214

Weiterführende Informationen finden Sie unter:
www.lebenshilfe-starnberg.de

Ausschreibung der Stelle einer zweiten Sonder- schulkonrektorin/eines zweiten Sonderschul- konrektors (m/w/d) als Mitarbeiterin/Mitarbei- ter der Schulleitung Adolf-Kolping-Berufs- schule München des Kolping-Bildungswerkes München und Oberbayern e. V.

Die Schule sucht zum **1. August 2023 eine zweite Sonderschulkonrektorin/einen zweiten Sonderschulkonrektor (m/w/d)** BesGr. A 14 Z.

An der Berufsschule werden derzeit insgesamt 1145 Schülerinnen und Schüler unterrichtet, davon 262 in Vollzeit und 883 in Teilzeit. Die Schule umfasst 14 Fachbereiche mit 114 gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Klassen. Der Fachbereich Hauswirtschaft wird in einer Außenstelle geführt. An der Schule unterrichten über 111 Lehrkräfte verschiedener Lehrämter.

Die Schule sucht

eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik.

Vorausgesetzt werden

- Erfahrung in der Mitarbeit in der Schulleitung einer Förderberufsschule
- hohes Maß an Organisations- und Teamfähigkeit
- qualifizierte Beratungskompetenz
- Weiterbildung in kollegialer Erstbetreuung
- fundierte EDV-Kenntnisse und sicherer Umgang mit digitalen Medien
- Erfahrungen in der Koordination von Bildungspartnern im Übergang Schule-Beruf

Erwünscht sind

- gefestigte Persönlichkeit mit Engagement, Flexibilität und Führungskompetenz
- Mitarbeit bei schulinternen Konzepten z. B. für Fortbildung und digitale Schulentwicklung

- Erfahrung in der konzeptionellen Weiterentwicklung des Lehrplans zur beruflichen Vorbereitung für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- mehrjährige Unterrichtserfahrung an einer Förderberufsschule
- Mitarbeit im MSD für berufliche Schulen
- Identifikation mit dem Leitbild des Deutschen Kolpingwerkes und dem Auftrag des Kolping-Bildungswerkes München und Oberbayern e. V.

**Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förder-
schuldienst** richten ihre Bewerbung bis zum **25. Mai 2023** direkt an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

**Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förder-
schuldienst** senden ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopie sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **25. Mai 2023** an:

Kolping-Bildungswerk München und Oberbayern e. V.
Herrn Alfred Maier, Vorstand
Adolf-Kolping-Str. 1
80336 München
Telefon: 089/599457-36
E-Mail: Alfred.Maier@kolpingmuenchen.de